

Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für die Durchführung von Bohrungen in Holz, Metall, Keramik und Kunststoffen, sowie zum Eindrehen und Lösen von Schrauben.

Gefahren für Mensch und Umwelt



Unfälle sind möglich durch nicht festgespannte Werkzeuge, die unkontrolliert in Bewegung geraten können und zu schweren Schnittverletzungen führen können, oder durch herunterfallende Teile. Gefahr für die Augen durch umherfliegende Bohrspäne. Bei falscher Anwendung und Defekt des Akkus können Verätzungen auftreten.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Nur unterwiesene Personen dürfen die Akkubohrmaschine in Betrieb nehmen. Betriebsanleitung des Geräteherstellers lesen und beachten.



Beim Bohren Schutzausrüstung tragen. Enganliegende Kleidung tragen, Ärmel nach innen umschlagen. Langes Haar schützen (z.B. durch Mütze, Haarnetz). Ringe, Ketten, Armbanduhren oder ähnliche Gegenstände vor Arbeitsbeginn ablegen. Beim Bohren Schutzbrillen und ggf. Ohrenschützer benutzen.



Bohrmaschine muss standsicher aufgestellt werden. Schrauben nicht zu fest ziehen, da sonst Bruchgefahr der Bodenplatte besteht. Auf Verkleidung des Antriebs achten.

Werkstücke beim Bohren sicher festspannen bzw. auflegen. Lange Werkstücke unterstützen.

Niemals Einstellarbeiten oder sonstige Eingriffe während des laufenden Betriebes durchführen. Schraube nur ein Stillstand aufsetzen.

Maschine nur bei Stillstand säubern. Späne niemals mit der Hand entfernen. Zur Reinigung geeignete Hilfsmittel verwenden.

Akku nicht in die Sonne legen. Akku vor UV-Strahlung und zu hohen Temperaturen geschützt lagern. Gerät im Sommer nicht im Auto lagern.

Verhalten bei Störungen

Die Maschine ist bei Störungen still zusetzen und darf nur durch beauftragte Personen freigegeben werden. Störungen und Mängel sind dem Vorgesetzten zu melden.

Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe



Bei Unfällen ist die Maschine sofort abzuschalten, Erste Hilfe zu leisten (Blutungen stillen, verletzte Gliedmaßen ruhigstellen, Schockbekämpfung) und der Unfall zu melden. Für die Erste-Hilfe-Leistung Ersthelfer heranziehen. Ruhe bewahren und auf Rückfragen antworten.

Notruf: (0)112

Krankentransport: (0)19222

Instandhaltung

Lüftungsschlitze mit einem sauberen Pinsel reinigen. Akku regelmäßig Laden und auf Funktionsfähigkeit überprüfen. Defekter Akku fachgerecht nach EU Richtlinie 2006/66/EG entsorgen.

Unterschrift:

Datum: 2018-11-02